

## Mehr Sicherheit im Brandschutz: neue Infrarotmelder und Überwachungseinrichtungen von Brandtronik

### Mit ATEX Zulassung: Sicherheit und Zuverlässigkeit standen bei der Weiterentwicklung der neuen Geräte an erster Stelle



Bild 1: IR-10.1



Bild 2: IR-13.1



Bild 3: IR-23.1



Bild 4: FU-01V1.1



Bild 5: UE-01.3

Denkendorf, 06.09.2010. Brandtronik, Hersteller von elektronischen Bauteilen für den Brandschutz, bringt im 4. Quartal 2010 sechs weiterentwickelte Melder und Steuerungen für eine effektive Brandüberwachung von Maschinen, Geräten und Anlageneinheiten auf den Markt: den Infrarot-Flammenmelder IR-10.1, die beiden Infrarot-Funkenmelder IR-13.1 und IR-23.1 mit ATEX Zulassung, die Funkenlöschsteuerung FU-01V1.1 sowie die Überwachungseinrichtungen UE-01.3 und UE-01.24.1.

### Infrarot-Flammenmelder und Infrarot-Funkenmelder mit ATEX-Zulassung

Bei der Entwicklung des Infrarot-Flammenmelders IR-10.1 und der Infrarot-Funkenmelder IR-13.1 und IR-23.1 wurde auf hohe Störfestigkeit gegen elektromagnetische Störungen besonderer Wert gelegt. Erreicht wurde dies durch spezielle Maßnahmen in der Schaltungstechnik, im Leiterplatten-Layout und im Aufbau.

Der Infrarot-Funkenmelder IR-13.1 verfügt über die ATEX-Zulassungen (Abk. für ATmosphäre EXplosible) für die Kategorien 3G 3D für das Steuergerät und für die Kategorien 3G 1D für die Lichtleiter mit Standard-Köpfen sowie für die Kategorien 1G 1D beim Einsatz von Lichtleitern mit Ex-Köpfen und Anschweißflanschen-Standard oder beim Einsatz von Lichtleitern mit Standard-Köpfen und Anschweißflanschen-Ex. Der Infrarot-Funkenmelder IR-23.1 erhielt die ATEX-Zulassungen für die Kategorien 3G 3D für das Steuergerät und für die Kategorien 3G 1D für die Lichtleiter mit Standard-Köpfen.

Der IR-10.1 stellt je einen potentialfreien Schließer und der IR-13.1 sowie der IR-23.1 je einen potentialfreien Wechsler für Störung und Alarm zur Verfügung, die jetzt auch im 2-Draht-Betrieb genutzt werden können.

### Durchflusswächter wird überwacht

Die modifizierte Einbereichs-Funkenlöschsteuerung FU-01V1.1 ergänzt die bisherige FU-01. Die FU-01V1.1 überwacht einen Durchflusswächter – anstelle des Löschmittels - und generiert eine Störungsmeldung bei nicht erforderlichem Wasserfluss oder eine Alarmauslösung bei fehlendem Wasserfluss. Bei Erreichen der eingestellten Anzahl von Funken löst die FU-01V1.1 den Alarm aus und schaltet die Anlage ab. Die Funkenzahl, die Löschzeit sowie die Verzögerungszeit des Durchflusswächters sind einstellbar. Die Tiefenentladung des Akkus verhindert ein Relais.

Die neue Überwachungseinrichtung UE-01.3 verfügt im Vergleich zur UE-01.24 über einen zusätzlichen Überwachungsbereich für die Meldelinie, der sich zwischen dem

Alarmbereich und dem Betriebsbereich befindet. So kann das Auslösen eines Melders mit einem Alarmwiderstand von ca. 1,8 kOhm von der UE-01.3 erkannt werden. Für 40 Sekunden blinkt die LED „Störung Melder“, danach wird der Alarm ausgelöst und der Löschausgang aktiviert.

Die weiterentwickelte Überwachungseinrichtung UE-01.24.1 überwacht die Betriebsspannung, um einen zuverlässigen Betrieb der Anlage zu gewährleisten. Sobald die Spannung unter 18,5 VDC absinkt wird eine Störungsmeldung generiert. Der erweiterte Temperaturbereich von -25°C bis +60°C vergrößert die Einsatzmöglichkeiten der UE-01.24.1.

Die Überwachungseinrichtungen UE-01.3 und UE-01.24.1 verfügen über steckbare Brücken, so dass beispielsweise ein zusätzlicher Überwachungsbereich aktiviert beziehungsweise deaktiviert werden kann (UE-01.3). Oder die Löschverzögerung und die Kurzschlussüberwachung des Löschausganges können aktiviert beziehungsweise deaktiviert werden.

(3.530 Zeichen inkl. Leerzeichen)

### **Über Brandtronik:**

Die Brandtronik GmbH ist Entwickler und Hersteller von elektronischen Bauteilen für Brandmeldesysteme vorwiegend für den Maschinenbaubereich. Auch für den Gebäudebrandschutz werden Systeme entwickelt. Zur Brandtronik Produktfamilie gehören Steuerungen, Ultraviolettmelder, Infrarotmelder und Kombimelder. Das Spezialgebiet von Brandtronik sind Funken- und Flammenmelder (IR und UV), die in Serie, nach individuellen Kundenwünschen oder als Sonderlösung hergestellt werden. Namhafte Unternehmen wie Fike Deutschland, die Fogtec Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG, die Gottschalk Feuerschutzanlagen GmbH & Co. KG, die Kidde Brand- und Explosionsschutz GmbH, die STS Brandschutzsysteme GmbH und die Tyco Fire & Integrated Solutions - Total Walther GmbH setzen Brandtronik Bauteile in ihren Brandlöschanlagen und -geräten ein. Die Denkendorfer Brandtronik GmbH wurde 1992 gegründet und erfüllt die Anforderungen an ein Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001-2008.

### **Text- und Bilddownload (digitale Pressemappe)**

<http://www.aha-kommunikation.de/22701/40443.html>

### **Kontakt zu Brandtronik:**

BRANDTRONIK Brandschutzelektronik GmbH

Jürgen Flaig (Geschäftsführer)

Rechbergstr. 11, D-73770 Denkendorf

Tel.: + 49 (0)711 / 39109 72, Fax: + 49 (0)711 / 3910970

[info@brandtronik.de](mailto:info@brandtronik.de), [www.brandtronik.de](http://www.brandtronik.de)

**Pressekontakt:**

AHA! Kommunikation

Dipl. Wirt. Ing. (FH) Alexandra Kreis

Kaltenberger Str. 69, D-88069 Tettnang

Tel.: +49 (0)7542 / 9396690, Fax: +49 (0)7542 / 9396691

aha@aha-kommunikation.de, www.aha-kommunikation.de

**Der Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar freuen wir uns sehr.**